

Mission Ulja Funk

Ein Film von Barbara Kronenberg



©In good company

Materialien für den Unterricht Sprachniveau B1

Regie und Buch: Barbara Kronenberg

Darsteller*innen: Romy Lou Janinhoff, Jonas Oeßel, Hildegard Schroedter, Luc Feit

Land: Deutschland, Luxemburg, Polen, 2021

Genre: Coming-of-Age, Roadmovie

Länge: 90 Minuten, deutsche Originalfassung

FSK: ab 6 Jahren

Themen

Roadmovie, Familienfilm

AUFGABE 1: VERMUTUNGEN ZUM FILM ANSTELLEN



©Ricardo Vaz Palma - In Good Company

AUFGABE 1A: BILDBESCHREIBUNG

Schau dir das Standbild aus dem Film an und beschreibe deiner Partnerin/deinem Partner, was du darauf siehst. Stelle Vermutungen an:

Wer sind die Personen?

Welche Beziehung haben sie zueinander?

Was denken/fühlen sie in diesem Moment?

Fällt euch etwas Ungewöhnliches an dem Bild auf?

Redemittel für Bildbeschreibungen:

Auf dem Bild kann man ... sehen.

Im Mittelpunkt ... Im Hintergrund ... Im Vordergrund sieht man / befindet sich / steht / läuft / liegt / sitzt / ist ...

Rechts / links davon

Am oberen / unteren Bildrand ...

In der oberen / unteren Ecke links / rechts ...

Man sieht nur ... / Man kann ... nicht sehen / erkennen.

Insgesamt wirkt / scheint das Bild ...

Redemittel für Vermutungen:

Ich vermute / nehme an / glaube / denke, dass (der Film) von ... handelt. / handeln könnte.

Es könnte sein, dass (der Film) von ... handelt.

Vielleicht / Vermutlich / Wahrscheinlich geht es (in dem Film) um ...

Das Thema (des Films) ist vielleicht / vermutlich / wahrscheinlich ...

AUFGABE 2: RELIGION UND WISSENSCHAFT

a) Lies die folgenden Texte:

Text 1: Die Schöpfungsgeschichte in der Bibel

In der Bibel steht, dass Gott die Erde in sieben Tagen erschaffen hat.

Am ersten Tag machte Gott die Erde. Erst war diese noch dunkel und ungemütlich. Deshalb hat Gott das Licht erschaffen. Gott wollte aber nicht, dass es immer nur hell war. Deshalb erschuf er die Finsternis. Er nannte das Licht "Tag" und die Finsternis "Nacht".

Am zweiten Tag machte Gott den Himmel. Dafür teilte er das Wasser, aus dem die Erde war. Dadurch gab es einen großen Bogen. Er nannte den Bogen "Himmel".

Am dritten Tag machte Gott das Land. Auf dem Land sollten die Menschen und Tiere leben und im Meer die Fische. Er machte an dem Tag auch die Pflanzen.

Am vierten Tag machte Gott Sonne, Mond und Sterne. So sollten die Menschen wissen, ob es Tag oder Nacht ist.

Am fünften Tag machte Gott die Fische und die Vögel. Die Fische können im Meer schwimmen und die Vögel am Himmel fliegen.

Am sechsten Tag machte Gott Tiere aller Art: Kühe, Schweine, Spinnen, Käfer, Löwen, Elefanten und alle anderen. Und er schuf die Menschen, die ihm ähnlich sein sollten. Gott sagte den Menschen, dass sie Kinder bekommen und über die Erde herrschen sollten.

Gott war nun sehr erschöpft, nachdem er alles erschaffen hatte, und ruhte sich deshalb am siebten Tag aus.

nach Edda Görnert ([Die Schöpfungsgeschichte für Kinder erzählt - katholisch.de](http://www.katholisch.de))

Text 2: Der Urknall und die Evolution

Die meisten Astronom*innen gehen davon aus, dass das Universum ungefähr vor 14 Milliarden Jahren bei einem großen Knall entstanden ist. Diesen Knall nennt man den Urknall. Damals befand sich das gesamte Universum in einer Blase, die tausendmal kleiner als ein Stecknadelkopf war. Es war heißer und dichter als wir uns überhaupt vorstellen können.

Plötzlich explodierte die Blase, und das uns bekannte Universum war geboren. Raum, Zeit und Materie - all das begann mit dem Urknall. In nur einem Bruchteil einer Sekunde hatte sich das Universum von noch nicht einmal der Größe eines einzelnen Atoms zu einem Raum ausgedehnt, der größer war als eine Galaxie. Und es wuchs sehr schnell weiter. Noch heute dehnt sich das Universum weiter aus.

Leben ist auf der Erde wahrscheinlich vor 4 Milliarden Jahren in den Ozeanen entstanden. Am Anfang gab es nur ganz kleine Lebewesen, zum Beispiel Bakterien. Einige Bakterien produzierten Sauerstoff und es konnten sich komplexere Lebewesen entwickeln. Diese haben das Wasser verlassen und auch das Land besiedelt. Im Laufe der Evolution entstanden auch die Tiere und Menschen. Dies dauerte insgesamt etwa dreieinhalb Milliarden Jahre.

[ESA - Space for Kids - Der Urknall](http://www.esa-space-for-kids.com)

[Sendung 11.08.2020 | WDR | SWR | ARD-alpha | Evolution – Die Geschichte unseres Lebens - Sendungen - Planet Wissen \(planet-wissen.de\)](http://www.planet-wissen.de)

Vokabelhilfe:	
Erschaffen: etwas Neues entstehen lassen, kreieren	Stecknadel: Nadel mit rundem Kopf
Ungemütlich: nicht gemütlich	Im Bruchteil einer Sekunde: sehr schnell
Finsternis: Dunkelheit, Zustand ohne Licht	Sich ausdehnen: wachsen, größer werden, expandieren
Erschöpft: müde, ohne Kraft	Lebewesen: alles, das lebt
Knall: plötzliches, lautes Geräusch	Sauerstoff: brauchen viele Lebewesen zum Atmen
Stecknadelkopf: der Kopf einer Stecknadel	

b) Beantworte die folgenden Fragen zum Leseverständnis

Zu welchem Text gehören diese Aussagen?

Aussage	Text 1	Text 2
Es gab erst Tag und Nacht und dann Tiere.		
Das Universum wächst heute auch noch.		
Fische und Vögel sind gleichzeitig entstanden.		
Sauerstoff war wichtig für die Evolution der Lebewesen.		
Die Menschen sind nur ein paar Tage nach der Erde entstanden.		
Alle Lebewesen haben sich seit ihrer Erschaffung nicht verändert.		
Lebewesen sind durch die Evolution langsam entstanden.		

c) Diskutiere mit einem Partner/einer Partnerin:

Welche Beschreibung der Entstehung der Erde überzeugt euch mehr?

Begründet eure Meinung schriftlich.

d) Sprecht anschließend in der Klasse darüber.

e) Recherche/Hausaufgabe:

In fast allen Religionen gibt es Geschichten darüber, wie die Welt entstanden ist. Recherchiert eine Schöpfungsgeschichte aus einer anderen Religion als dem Christentum und stellt sie der Klasse vor.

AUFGABE 3: ULJA UND WISSENSCHAFT



Die Hauptfigur im Film heißt Ulja.

Ulja ist eine Wissenschaftlerin.

©colourbox

Sprich mit einem Partner/einer Partnerin über folgende Fragen:

Was macht ein Wissenschaftler/eine Wissenschaftlerin?

Was braucht ein Wissenschaftler/eine Wissenschaftlerin dafür?

Können Kinder schon Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen sein?

Interessierst du dich für Wissenschaft?

Fasst eure Ergebnisse in einer Mindmap zusammen